



**SELBSTBESTIMMT
WOHNEN**



WIR MACHEN UNS AUF DEN WEG!

GEMEINSAM STATT EINSAM

Im Oktober 2022 haben sich zehn Familien zusammengesetzt, die Wohnraum für ihre heranwachsenden Kinder mit Behinderung suchen. Dabei ist klar geworden, dass die Wahl zwischen klassischem Wohnplatz, der „gerade frei“ ist, ohne Möglichkeit der Mitbestimmung in Bezug auf Assistenz und Mitbewohner, oder einer Wohnung mit stundenweiser ambulanter Betreuung uns als Eltern nicht zufriedenstellt.

UNSERE VISION

Für uns bedeutet das, dass unsere Kinder mit Behinderungen selbstbestimmt in Gemeinschaft leben können – mit Gelegenheit für gemeinsame Aktivitäten. Das bedeutet Teilhabe am Leben, wie es auch im Bundesteilhabegesetz niedergeschrieben steht.

Junge Menschen mit unterschiedlichen Formen von Behinderung möchten so selbstständig sein wie möglich. Dazu zählt auch eigenständiges Wohnen und ihren Lebensraum mitzugestalten.

Unterstützt durch ihre Eltern machen sie sich auf den Weg, um die Chance zu bekommen, selbstbestimmt am Leben teilzunehmen.



„Ich wünsche mir für unsere WG, dass wir alle gerne zusammen sind und Spaß haben.“

ANTONIA

HEIMAT FINDEN

Wir suchen eine Wohnung oder eine Immobilie innerhalb der Städte und Gemeinden Schleiden, Kall, Mechernich oder Nettersheim.

Um Selbstständigkeit zu fördern und Teilhabe zu ermöglichen, sollte der Standort zentral gelegen sein, mit guter Anbindung an die örtliche Infrastruktur und den ÖPNV.

Dazu gehören fußläufig erreichbare Einkaufsmöglichkeiten und Gelegenheit der Freizeitgestaltung wie beispielsweise Cafés, Eisdielen, Restaurants und Sportangebote.



LEBENSÄÄUME SCHAFFEN

Der Wohnraum, den wir suchen, sollte Platz für die Gründung von zwei Wohngemeinschaften mit jeweils sechs Bewohner:innen bieten, die in Gemeinschaft leben wollen. Unterstützt werden die Heranwachsenden durch Betreuer:innen bei der Bewältigung des Alltags. Dafür muss eine 24-Stunden-Betreuung mit Nachtbereitschaft sichergestellt sein. Zudem erhoffen wir uns durch das Zusammenleben in gemischt genutzten Immobilien für unsere Wohngemeinschaften mehr Teilhabe an Aktivitäten.

Der alltägliche Umgang miteinander fördert das Verständnis füreinander, fordert ein soziales Miteinander und bereichert das Leben aller WG-Bewohner:innen.

ZEITRAHMEN

Wir beabsichtigen die Umsetzung unseres Projekts im Zeitraum von 12 bis 18 Monaten.



„Wir sind beste Freundinnen und unser Traum war es schon immer, zusammen zu wohnen und selber zu wohnen ... Das ist unser Traum.“

REBECCA UND THERESA



**WIR MACHEN UNS
AUF DEN WEG!**

In der UN-Behindertenrechtskonvention hat Deutschland sich zum Recht behinderter Menschen auf ein selbstbestimmtes Leben bekannt. Das Bundesteilhabegesetz trägt dazu bei, dieses Recht Wirklichkeit werden zu lassen.

HELFEN SIE MIT!

Unterstützen Sie uns bei der Umsetzung unseres Vorhabens, das sich an den Bestimmungen des Bundesteilhabegesetzes orientiert.

Es bietet Vorteile für alle:

- Geselligkeit statt Einsamkeit
- zeitgemäße Wohnform für selbstbestimmtes Wohnen
- hohe Nachfrage
- Mitgestaltung der Bewohner:innen und Teilhabe an der Entstehung
- spannendes Arbeitsumfeld
- gute Arbeitsbedingungen
- motivierte Mitarbeiter
- hohe Zufriedenheit von Bewohner:innen



ANSPRECHPARTNER

der Interessengemeinschaft

Selbstbestimmt Wohnen

Anneliese Potocki

E-Mail: anne.potocki@gmx.de

Mobil: 01 75 - 291 6007

Andreas Lang

E-Mail: lang.wahlen@freenet.de

Mobil: 01 51 - 12 21 61 00

PATENSCHAFTSPROJEKT

der Hilfsgruppe Eifel

SPENDENKONTO

Hilfe für krebskranke Kinder e.V.

Kreissparkasse Euskirchen

IBAN: DE17 3825 0110 0004 4444 44

BIC: WELADED1EUS

Verwendungszweck: IG Selbstbestimmt Wohnen

